

Quelle: <http://www.svr-hanseradio.de/nachrichten/enquete-kommission-fluchtursachen-einsetzen.html>

SVR Hanse Radio online

## Enquete-Kommission „Fluchtursachen“ einsetzen!

**Aufruf von 100 Trägerinnen und Trägern des Bundesverdienstkreuzes:  
Enquete-Kommission „Fluchtursachen“ einsetzen!**

100 Trägerinnen und Träger des Bundesverdienstkreuzes fordern gemeinsam den Deutschen Bundestag auf, eine Enquete-Kommission „Fluchtursachen“ einzurichten. Mit dem Aufruf werden die zur Bundestagswahl antretenden Parteien gebeten, die Forderung in ihre Wahlprogramme aufzunehmen und sie nach Konstituierung des Bundestages umzusetzen. „Die Kommission soll untersuchen, wie Deutschland weltweit zu Fluchtursachen beiträgt und Maßnahmen sowie gesetzliche Initiativen vorschlagen, wie dies vermieden oder dem entgegengewirkt werden kann“, heißt es in dem Aufruf.

Deutschland habe 2015 nahezu eine Million Flüchtlinge aufgenommen und bemühe sich um ihre Integration. Dies werde begrüßt. Allerdings habe sich die Politik seither lediglich darauf konzentriert, möglichst schnell die Flüchtlingszahlen in Deutschland zu reduzieren. „Zwar wird beteuert, wie notwendig es sei, die Fluchtursachen zu bekämpfen. Eine umfassende und parteiübergreifende politische Initiative gibt es jedoch für diese längerfristige Aufgabe bisher nicht“, so der Aufruf. „Europaweite Initiativen sind notwendig, aber auch nationales Handeln.“

Initiiert haben die Aktion der Bürgerrechtler Ralf-Uwe Beck, der ehemalige Bundesumweltminister und Exekutivdirektor des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP), Klaus Töpfer, sowie die Ehrenvorsitzende des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Angelika Zahrt.

„Der Anspruch, der 2015 noch deutlicher zu hören war, Fluchtursachen bekämpfen zu wollen, ist erlahmt. Das wollen wir nicht hinnehmen. Auf unsere private Initiative hin haben wir einen Aufruf gestartet, mit dem wir das drängende Problem der Fluchtursachen zu einem vorrangigen politischen Thema machen wollen“, so Beck. Eine Enquete-Kommission könne dabei helfen, nach einer Analyse der Fluchtursachen wirksame Maßnahmen zu identifizieren und deren Umsetzung vorzubereiten.

Angesichts globaler Umweltprobleme und regionaler Krisenherde sei mit einer Zunahme des weltweiten Flüchtlingsstroms zu rechnen, der weit über die derzeit 65 Millionen Flüchtlinge hinausgehen werde. „Die von der UN mit der Agenda 2030 beschlossenen Nachhaltigkeitsziele sind darauf angelegt, Fluchtursachen zu vermeiden. Die Bundesregierung hat diese Ziele in ihre Nationale Nachhaltigkeitsstrategie aufgenommen. Es kommt darauf an, diese Nachhaltigkeitsziele in Deutschland, mit Deutschland und durch Deutschland reale Politik werden zu lassen und dafür konkrete Maßnahmen zu ergreifen“, so Töpfer.

„Angesichts einer globalisierten Wirtschaft muss es darum gehen, stärker als bisher zu untersuchen, welche Folgen unser Wirtschafts- und Lebensstil für Menschen in anderen Ländern hat“, so Zahrnt. Die Erkenntnis, dass unser Wohlstand auch auf der Ausbeutung von Menschen und Ressourcen in anderen Ländern beruht, sei zwar mittlerweile Allgemeinut. „Wir müssen aber endlich etwas dagegen unternehmen.“ So müssten etwa Rüstungsexporte, Handelsbeziehungen, die Rohstoffwirtschaft, Agrarsubventionen und Fischfangquoten auf den Prüfstand.

### **Jede Flucht hat einen Grund. Fluchtursachen angehen!**

#### **100 Trägerinnen und Träger des Bundesverdienstkreuzes fordern eine Enquete-Kommission „Fluchtursachen“**

Weltweit sind derzeit 60 Millionen Menschen auf der Flucht. Deutschland hat 2015 nahezu eine Million Flüchtlinge aufgenommen und bemüht sich um ihre Integration. Das ist gut so. Die Politik hat sich allerdings seither darauf konzentriert, möglichst schnell die Flüchtlingszahlen in Deutschland zu reduzieren. Zwar wird beteuert, wie notwendig es sei, die Fluchtursachen zu bekämpfen. Eine umfassende und parteiübergreifende politische Initiative gibt es jedoch für diese längerfristige Aufgabe bisher nicht. Europaweite Initiativen sind notwendig, aber auch nationales Handeln.

Auch die von der UN mit der Agenda 2030 beschlossenen Nachhaltigkeitsziele, die in die aktuelle Nationale Nachhaltigkeitsstrategie aufgenommen wurden, sind darauf angelegt, Fluchtursachen zu vermeiden.

100 Trägerinnen und Träger des Bundesverdienstkreuzes fordern den Deutschen Bundestag auf, eine Enquete-Kommission „Fluchtursachen“ einzusetzen. Die Kommission soll untersuchen, wie Deutschland weltweit zu Fluchtursachen beiträgt und Maßnahmen sowie gesetzliche Initiativen vorschlagen, wie dies vermieden oder dem entgegengewirkt werden kann. Die zur Bundestagswahl antretenden Parteien werden aufgefordert, sich die Forderung zu eigen zu machen, sie in ihre Wahlprogramme aufzunehmen und nach Konstituierung des Bundestages eine Enquete-Kommission „Fluchtursachen“ einzusetzen.

Karin Edda **Ahrens**, Bonn  
 Prof. Dr. Hermann **Auernhammer**, Freising  
 Prof. Dr. Klaus J. **Bade**, Berlin  
 Hans Jürgen **Bannasch**, Waldshut-Tiengen  
 Ralf-Uwe **Beck**, Eisenach  
 Almuth **Berger**, Berlin  
 Adolph Kurt **Böhm**, Murnau  
 Dr. Hans-Hermann **Böhm**, Ostfildern  
 Hanne **Braun**, Stuttgart  
 Prof. Dr. Fritz **Brickwedde**, Osnabrück  
 Dr. Hidir **Celik**, Bonn  
 Libuše **Černá**, Bremen  
 Anne-Marie **Cordes**, Berlin  
 Prof. Dr. Gerhard **de Haan**, Berlin  
 Dr. Gotthard **Dobmeier**, Erdweg  
 Dr. Franz **Ehrnsperger**, Neumarkt/Oberpfalz  
 Prof. Dr. Erhard **Eppler**, Schwäbisch Hall

Hans-Josef **Fell**, Berlin  
Manfred **Fischer**, Wippra  
Dr. Elisabeth **Fries**, Tübingen  
Prof. Dr. Maximilian **Gege**, Hamburg  
Stefan **Gemmel**, Lehmen  
Alwine **Gerner**, Nienburg  
Edmund **Gumpert**, Kirchheim/Unterfranken  
Prof. Dr. Wolfgang **Haber**, Freising  
Katrín **Hattenhauer**, Berlin  
Dr. Volker **Hauff**, Köln  
Michael **Heinisch**, Berlin  
Andreas **Heinrich**, Wernigerode  
Ursula **Heintze**, Erlangen  
Gabriele **Herbst**, Magdeburg  
Prof. Dr. Claus **Hipp**, Pfaffenhofen  
Ludwig **Hoffmann**, Wernigerode  
Prof. Dr. Wolfgang **Huber**, Berlin  
Michael **Hugo**, Rostock  
Roland **Issen**, Hamburg  
Ulrike **Jaeger**, Bünde  
Ulrich **Jochimsen**, Potsdam  
Prof. Dr. Margot **Käßmann**, Berlin  
Rosemarie **Keltz**, Bonn  
Birgit **Kipfer**, Gärtringen  
Sadija **Klepo**, München  
Martin **Klumpp**, Stuttgart  
Prof. Dr. Gerhard **Kneitz**, Remlingen  
Annemarie **Knichel**, Reichelsheim  
Elfriede **Köhler**, Lohra  
Jobst **Kraus**, Bad Boll  
Prof. Dr. Rolf **Kreibich**, Berlin  
Prof. Dr. Gabriele **Krone-Schmalz**, Iserlohn  
Dr. Silvester **Lechner**, Elchingen  
Maria Luise **Lenk-Schäfer**, Nürnberg  
Gesine **Liesong**, Sangerhausen  
Percy **McLean**, Berlin  
Dr. Jürgen **Micksch**, Darmstadt  
Hanna **Middelmann**, Göttingen  
Wolf **Middelmann**, Göttingen  
Ruth **Misselwitz**, Berlin  
Dr. Luitgard **Nipp-Stolzenburg**, Heidelberg  
Gülcan **Nitsch**, Berlin  
Osman **Okkan**, Köln  
Prof. Dr. Horst **Opaschowski**, Börnsen  
José Luis **Ortega Lleras**, Erlangen  
Petra **Peterich**, Lüneburg  
Prof. Thomas **Quasthoff**, Berlin  
Dinah Christine **Radtke**, Erlangen  
Prof. Dr. Manfred **Ragati**, Herford  
Dr. Elisabeth **Raiser**, Berlin  
Prof. Dr. Konrad **Raiser**, Berlin

Prof. Dr. Ortwin **Renn**, Potsdam  
Dr. Wolfgang **Richter**, Rostock  
Bettina **Röder**, Berlin  
Anna-Maria **Rufer**, Nürnberg  
Klaus **Rüter**, Kirchheimbolanden  
Prof. Dr. Josef **Sayer**, Bad Krozingen  
Almut **Schaafberg**, Bremen  
Prof. Markus **Schächter**, Mainz  
Prof. Dr. Hans Joachim **Schellhuber**, Potsdam  
Dr. Herbert **Schmalstieg**, Hannover  
Dr. Nikolaus **Schneider**, Berlin  
Dr. Wolfgang **Schneider**, Xanten  
Dorothee **Schumacher**, Birkenfeld  
Prof. Dr. Gesine **Schwan**, Berlin  
Gertrud **Schweizer-Ehrler**, Heitersheim  
Michael **Sladek**, Schönau  
Ursula **Sladek**, Schönau  
Ludwig **Sothmann**, Hilpoltstein  
Angelika **Spiekermann**, Potsdam  
Dr. Klaus **Staeck**, Heidelberg  
Prof. Dr. Michael **Succow**, Greifswald  
Robert **Thaler**, Erlangen  
Dr. Wolfgang **Thierse**, Berlin  
Prof. Dr. Klaus **Töpfer**, Höxter  
Prof. Dr. Andreas **Troge**, Berlin  
Christina **Vater**, Mühlhausen  
Meike **Völker**, Berlin  
Jakob **von Uexküll**, London  
Prof. Dr. Ernst Ulrich **von Weizsäcker**, Emmendingen  
Traudl **Vorbrodt**, Berlin  
Dr. Fritz **Vorholz**, Berlin  
Dagmar **Wagenknecht**, Nohra  
Dr. Klaus **Wazlawik**, Berlin  
Beate **Weber-Schuerholz**, Heidelberg und Duncan/Can.  
Prof. Dr. Hubert **Weiger**, Berlin  
Hubert **Weinzierl**, Wiesenfelden  
Gudrun Senta **Wilhelm**, Kirchberg/Murr  
Joachim **Wille**, Hofheim am Taunus  
Christian **Wilmsen**, Berlin  
Dr. Georg **Winter**, Hamburg  
Karin **Woyta**, Göppingen  
Prof. Dr. Angelika **Zahrnt**, Neckargemünd

Berlin - 04.04.2017

Initiiert von: Ralf-Uwe Beck | Prof. Dr. Klaus Töpfer | Prof. Dr. Angelika Zahrnt